Detailansicht des Registereintrags

REWE-Zentralfinanz eG (REWE Group)

Aktuell seit 05.11.2026 17:24:16

Eingetragene Genossenschaft (eG)

Registernummer:	R001003
Ersteintrag:	23.02.2022
Letzte Änderung:	05.11.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	25.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation
Kontaktdaten:	Adresse: Domstraße 20 50668 Köln Deutschland Telefonnummer: +492211490 E-Mail-Adressen: info@rewe-group.com Webseiten: www.rewe-group.com
Hauptstadtrepräsentanz:	Friedrichstraße 68 10117 Berlin Telefonnummer: +4930767596110 E-Mail-Adresse: public.affairs@rewe-group.com

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
3.300.001 bis 3.310.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
7,89

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Lionel Souque**
   Funktion: Vorstandsvorsitzender
2. **Christoph Eltze**
   Funktion: Vorstand
3. **Telerik Schischmanow**
   Funktion: Vorstand
4. **Dr. Daniela Büchel**
   Funktion: Vorständin
5. **Peter Maly**
   Funktion: Vorstand
6. **Hans-Jürgen Moog**
   Funktion: Vorstand

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (14):

1. **Dr. Sven Spork**
2. **Emilie Antakyali-Bourgoin**
3. **Sebastian Lange**
4. **Niclas Biener**
5. **Kristin Hühnergarth**
6. **Anja Lörcher**
7. **Stephanie Reichelt**
8. **Petra Flügel**
9. **Pia Maria Steinke**
10. **Luca Burwitz**
11. **Valerie Kainberger**
12. **Paula Grabosch**

Tätigkeit bis 04/25:
Referentin für digitale Kommunikation (Leitungsabteilung)
im Bundesministerium der Finanzen (BMF) oder dessen Geschäftsbereich

13. **France Grandmontagne**

14. **Morice-Constantin Ippers**

Gesamtzahl der Mitglieder:
16 Mitglieder am 31.12.2025, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (28):

1. Handelsverband Deutschland - HDE e.V.
2. Lebensmittelverband Deutschland e.V.
3. Bundesverband des Deutschen Lebensmittelhandels e.V. (BVLH)
4. Bundesverband Kooperierender Mittelstand e.V. (BKM)
5. Bundesvereinigung Logistik (BVL) e. V.
6. Ostausschuss - Osteuropaverein der Deutschen Wirtschaft e.V.
7. BHB - Handelsverband Heimwerken, Bauen und Garten e.V.
8. Wirtschaftsrat der CDU e.V.
9. Wirtschaftsforum der SPD e.V.
10. Bitkom e.V.
11. KI Bundesverband e.V.
12. ZIA Zentraler Immobilienausschuss e.V.
13. Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft e.V. (BÖLW)
14. DRV Deutscher ReiseVerband e.V.
15. Bundesverband der Deutschen Tourismuswirtschaft e.V. (BTW)
16. BGVZ Bund Getränkeverpackungen der Zukunft GbR
17. Bundesverband Deutscher Tabakwaren-Großhändler und Automatenaufsteller e.V.
18. Bundesverband des Tabakwaren-Einzelhandels e.V. (BTWE)
19. Bundesverband der Systemgastronomie e.V.
20. SWEETS GLOBAL NETWORK e. V. Internationaler Süßwarenhandelsverband
21. Prepaid Verband Deutschland e.V.
22. UNITI Bundesverband mittelständischer Mineralölunternehmen e.V.
23. Wirtschaftsvereinigung der Grünen e.V.
24. Deutscher Franchiseverband e.V.
25. Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.
26. Forum Moderne Landwirtschaft e.V.
27. Deutscher Genossenschafts- und Raiffeisenverband e.V.
28. PRO-S-PACK Arbeitsgemeinschaft für Serviceverpackungen e. V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (54):

Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Außenpolitik; Internationale Beziehungen; Menschenrechte; Außenwirtschaft; Berufliche Bildung; Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Entwicklungspolitik; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Diversitätspolitik; Geschlechterpolitik; Gesundheitsförderung; Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe; Cybersicherheit; Fischerei/Aquakultur; Land- und Forstwirtschaft; Lebensmittelsicherheit; Lebens- und Genussmittelindustrie; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Internetpolitik; Meinungs- und Pressefreiheit; Werbung; Ausländer- und Aufenthaltsrecht; Integration; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Ländlicher Raum; Stadtentwicklung; Strafrecht; Zivilrecht; Arbeitslosenversicherung; Rente/Alterssicherung; Unfallversicherung; Tourismus; Artenschutz/Biodiversität; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Tierschutz; Güterverkehr; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Bank- und Finanzwesen; E-Commerce; Handel und Dienstleistungen; Handwerk; Kleine und mittlere Unternehmen; Verbraucherschutz; Wettbewerbsrecht

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:
Die genossenschaftliche REWE Group ist eines der größten Unternehmen in Deutschland. Mit den Supermärkten REWE und nahkauf, dem Discounter PENNY und dem Convenience-Markt REWE To Go sind wir in Deutschland präsent. Online ist der Lebensmitteleinkauf seit Jahren über rewe.de möglich. Zusammen mit dem Liefer- und Abholservice bauen wir systematisch den Onlinehandel mit Lebensmitteln aus. Außerdem gehört die Lekkerland Gruppe zu uns. Die Gruppe ist der Spezialist für die Unterwegsversorgung und beliefert Tankstellenshops, Kioske, Convenience-Märkte, Bäckereien, Lebensmitteleinzelhändler und Quick-Service-Restaurants. Das zweite Kerngeschäft der REWE Group ist die Touristik. Mit rund 20 Veranstaltern – darunter namhafte Marken wie Dertour, ITS, Kuoni, Apollo oder Exim Tours – setzt die DERTOUR Group auf Vielfalt. Über 30 Reisespezialisten wie Kirker oder Manta Reisen komplettieren das Angebot. Auch im Bereich Do-it-yourself sind wir kompetenter Ansprechpartner: Unsere über 300 toom Baumärkte und B1 Discount Baumärkte unterstützen Kundinnen und Kunden beim nächsten Selbermach-Projekt.

Aus unserer Größe und bundesweiten Präsenz erwächst Verantwortung. Wir wollen der Politik mit Expertise und Erfahrungen aus der Praxis zur Seite stehen und gemeinsam den Anforderungen an den Handel und die Wirtschaft begegnen. Durch den direkten Kundenkontakt wissen wir genau, was die Menschen in Deutschland bewegt. Als Politik-Team der REWE Group verstehen wir uns als Vermittler zwischen den unterschiedlichen Anspruchsgruppen aus Politik und unserer Kundschaft, Fachkolleginnen und Fachkollegen und selbstständigen Kaufleuten. Unsere Märkte sind nicht nur Einkaufsstätten, sondern auch Orte des Austausches und der Begegnung. Diese Funktion als kommunikative und informative Plattform für Politik, Wirtschaft und Gesellschaft ist eine zentrale Säule unseres Selbstverständnisses.

Für den Austausch mit der Politik und die Vertretung unserer Interessen nutzen wir verschiedene Formate. Der Vor-Ort-Besuch in unseren Märkten durch Mitglieder des Bundestages, Vertreter:innen der Bundesregierung und den jeweiligen Arbeitsebenen spielt für den Einblick in die Praxis eine wichtige Rolle. Wir führen Veranstaltungen in Berlin durch, darunter den REWE Group

Jahresempfang, fachliche Gesprächsformate im kleineren Kreis, oder Frühstücksveranstaltungen für die Arbeitsebene. Dazu kommen Einzelgesprächstermine in Abgeordnetenbüros und Ministerien, die Erstellung von Positionspapieren und Stellungnahmen sowie die aktive inhaltliche Mitarbeit in den von uns benannten Verbänden und ihren Gremien.

Als Genossenschaft lebt die REWE Group Werte wie Offenheit, Nachhaltigkeit und Verantwortungsbewusstsein – von Arbeitgeberseite über das Unternehmertum hin zu unserem politischen Engagement. Unsere selbständigen Kaufleute bestimmen den unternehmerischen Kurs der REWE Group maßgeblich mit. Diese Gemeinschaft bildet das Fundament unserer langfristig orientierten Unternehmenskultur und unterscheidet uns von vielen börsennotierten Unternehmen. Die genossenschaftliche Form des Wirtschaftens mit ihrer langfristigen, auf wirtschaftliche Nachhaltigkeit ausgerichteten Perspektive ist aus unserer Sicht entscheidend für unseren Erfolg und unser Verantwortungsbewusstsein, krisensicher und zukunftsweisend.

Unsere große Mitarbeiterschaft sowie unsere Verwurzelung in der Stadt und auf dem Land macht es uns möglich, Entwicklungen und Trends frühzeitig zu erkennen. Diese Erkenntnisse wollen wir nutzen, um als Politik-Abteilung unseren Beitrag dafür zu leisten, dass die REWE Group auch in einem harten Wettbewerbsumfeld weiterhin zukunftsfähig agieren kann. Dafür möchten wir im Gespräch mit der Politik die entsprechenden Rahmenbedingungen skizzieren und werben dabei für unsere Positionen. Dies gilt auch für unsere Handelsformate im europäischen Ausland, die wir als Genossenschaft seit Jahrzehnten erfolgreich betreiben.

Konkrete Regelungsvorhaben (24)

1. **Drittes Gesetz zur Änderung des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes**

   Beschreibung:
   Das BMUV plant, Pflichten zur Rücknahme von Elektroaltgeräten im Lebensmittelhandel auszuweiten - durch eine Verdopplung der Kantenlänge auf 50cm und neue Kennzeichnungspflichten im Ladengeschäft. Auch müssen Vertreiber von Einweg-E-Zigaretten diese in Zukunft zurücknehmen.

   Referentenentwurf:
   Referentenentwurf eines Dritten Gesetzes zur Änderung des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes (20. WP) (Vorgang) [alle RV hierzu]
   Datum der Veröffentlichung: 15.04.2024
   Federführendes Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

   Betroffenes geltendes Recht:
   ElektroG 2015 [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Digitalisierung [alle RV hierzu]; Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

2. **Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2464 des Europäischen Parlaments hinsichtlich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen**

Beschreibung:
Das Gesetz stellt die Erweiterung der bisherigen EU-Richtlinie zur nichtfinanziellen Berichterstattung dar.

Bundesrats-Drucksachennummer:
BR-Drs. 385/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2464 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Dezember 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 und der Richtlinien 2004/109/EG, 2006/43/EG und 2013/34/EU hinsichtlich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen
Zuständiges Ministerium: BMJ (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:
Referentenentwurf (BMJ) (20. WP): Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2464 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Dezember 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 und der Richtlinien 2004/109/EG, 2006/43/EG und 2013/34/EU hinsichtlich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen (Vorgang)

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/12787 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2464 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Dezember 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 und der Richtlinien 2004/109/EG, 2006/43/EG und 2013/34/EU hinsichtlich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen
Zuständiges Ministerium: BMJ (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:
Referentenentwurf (BMJ) (20. WP): Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2464 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Dezember 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 und der Richtlinien 2004/109/EG, 2006/43/EG und 2013/34/EU hinsichtlich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen (Vorgang)

Interessenbereiche:
EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

3. **Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die hochwertige Verwertung von Verpackungen (Verpackungsgesetz)**

Beschreibung:
Umsetzung der im Koalitionsvertrag 2021 vorgesehenen Änderungen am VerpackG, unter anderem zum §21 (Ökomodulation der Lizenzentgelte). Außerdem ggf. weitere Änderungen durch das BMUV, u.a. zum §33 und zur Ausweitung des Mehrwegangebots

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:
Drittes Gesetz zur Änderung des Verpackungsgesetzes - Gesetz für weniger Verpackungsmüll
Datum des Referentenentwurfs: 15.06.2023
Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:
VerpackG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

4. **Gesetz zum Aufbau einer gebäudeintegrierten Lade- und Leitungsinfrastruktur für die Elektromobilität**

Beschreibung:
Begleitung der Umsetzung der EU Energy Performance of Buildings Directive in nationales Recht; Umsetzung sollte so erfolgen, dass die installierte Ladeleistung im Fokus steht und nicht eine bloße Anzahl an Ladepunkten

Betroffenes geltendes Recht:
GEIG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Straßenverkehr [alle RV hierzu]; Verkehrsinfrastruktur [alle RV hierzu]

5. **Gesetz zur Stärkung von Wachstumschancen, Investitionen und Innovation sowie Steuervereinfachung und Steuerfairness**

Beschreibung:
Erhalt der Möglichkeit, Rechnungen mit Geschäftspartnern im EDIFACT-Format auszutauschen (§14 UStG)

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/8628 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung von Wachstumschancen, Investitionen und Innovation sowie Steuervereinfachung und Steuerfairness (Wachstumschancengesetz)
Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:
UStG 1980 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Kleine und mittlere Unternehmen [alle RV hierzu]; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]

6. **NIS2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetz**

   Beschreibung:
   Das NIS2UmsuCG sollte die NIS2-Richtlinie möglichst 1:1 in nationales Recht umsetzen und zu anderen Vorhaben im Bereich Schutz kritischer Anlagen/Cybersicherheit kohärent sein

   Bundestags-Drucksachennummer:
   BT-Drs. 20/13184 (Vorgang) [alle RV hierzu]
   Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der NIS-2-Richtlinie und zur Regelung wesentlicher Grundzüge des Informationssicherheitsmanagements in der Bundesverwaltung (NIS-2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetz)
   Zuständiges Ministerium: BMI (20. WP) [alle RV hierzu]

   Betroffenes geltendes Recht:
   BSIG 2009 [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Cybersicherheit [alle RV hierzu]; Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]

7. **Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der CER-Richtlinie und zur Stärkung der Resilienz kritischer Anlagen**

   Beschreibung:
   Das KRITIS-Dachgesetz sollte die CER-Richtlinie möglichst 1:1 in nationales Recht umsetzen und zu anderen Vorhaben im Bereich Schutz kritischer Anlagen/Cybersicherheit köhärent sein

   Bundestags-Drucksachennummer:
   BT-Drs. 20/13961 (Vorgang) [alle RV hierzu]
   Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2557 und zur Stärkung der Resilienz kritischer Anlagen
   Zuständiges Ministerium: BMI (20. WP) [alle RV hierzu]

   Betroffenes geltendes Recht:
   BSI-KritisV [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Cybersicherheit [alle RV hierzu]; Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]

8. **Gesetz zur Änderung agrarrechtlicher Vorschriften**

   Beschreibung:
   Das AgrarOLkG sollte so greifen, dass explizit Landwirt:innen und KMU geschützt werden, nicht aber (internationale) Lebensmittelkonzerne; hier bedarf es einer differenzierteren Betrachtung der Verarbeitungsstufe und großer Markenkonzerne

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/11948 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung agrarrechtlicher Vorschriften

Betroffenes geltendes Recht:
AgrarMSG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]; Lebens- und Genussmittelindustrie [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

9. **Entwurf eines Gesetzes zur Kennzeichnung von Lebensmitteln mit der Haltungsform der Tiere, von denen die Lebensmittel gewonnen wurden**

Beschreibung:
grundsätzliche Unterstützung des Weges, den Verbraucher:innen durch Informationsangebote wie einer Kennzeichnung nahezubringen, wie die Tiere gehalten wurden; eine rasche Ausweitung der Kennzeichnung auf andere Tierarten, den ganzen Lebenszyklus und andere Absatzkanäle neben dem Einzelhandel sind entscheidend für die Entfaltung der Wirkung

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/14034 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Ersten Gesetzes zur Änderung des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes

Interessenbereiche:
Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]; Lebens- und Genussmittelindustrie [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]; Tierschutz [alle RV hierzu]

10. **Finanzierungsmodell für die Transformation der Tierhaltung**

Beschreibung:
Finanzierungsmodelle müssen die volle Akzeptanz der Landwirtschaft haben, die sie erreichen wollen; dabei müssen jegliche Formen der Finanzierung zweckgebunden sein, damit das eingenommene Geld direkt an Landwirt:innen ausgeschüttet wird, wobei langfristig nicht nur Investitionskosten sondern auch laufende Kosten gedeckt werden müssen

Interessenbereiche:
Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]; Lebens- und Genussmittelindustrie [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]; Tierschutz [alle RV hierzu]

11. **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetzes**

Beschreibung:

eine Änderung des Tierschutzgesetzes mit dem Ziel, mehr Tierschutz zu erreichen, ist zu unterstützen; die Änderung muss mit der Diskussion um die Finanzierung artgerechter Tierhaltung verbunden werden; Unterstützung des Verbots von Anbindehaltung mit klaren und ausreichenden Übergansfristen; differenzierte Betrachtung der nicht-kurativen Eingriffe bei Schweineschwänzen, da fachliche Praxis und Gesetzesvorhaben divergieren

Bundesrats-Drucksachennummer:
BR-Drs. 256/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetzes
Zuständiges Ministerium: BMEL (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:
TierSchG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]; Lebens- und Genussmittelindustrie [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]; Tierschutz [alle RV hierzu]

12. **Nährwertkennzeichnung von Lebensmitteln / Nutri-Score**

Beschreibung:
Die harmonisierte Nährwertkennzeichnung auf EU-Ebene sollte Ziel sein, wobei möglichst viele Unternehmen und Mitgliedsländer eine Nährwertkennzeichnung auf Lebensmitteln umsetzen; der Ansatz der LMIDV, Verbraucher:innen eine bewusste und gesunde Ernährung zu vereinfachen, indem möglichst einfach und verständlich Informationen bereitgestellt werden, ist begrüßenswert

Betroffenes geltendes Recht:
LMIDV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Lebens- und Genussmittelindustrie [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

13. **Entwurf eines Gesetzes zum Schutz von Kindern vor Werbung für Lebensmittel mit hohem Zucker-, Fett- oder Salzgehalt**

Beschreibung:
Verpackungsdesigns und Nährwerte von Lebensmitteln mit Kinderoptik sind anhand der WHO-Kriterien zu prüfen und unter Umständen in Design und Rezeptur anzupassen; wichtiger als eine Überregulierung ist allerdings die Ernährungsbildung und ausreichend Informationskampagnen, damit Verbraucher:innen aufgeklärte Entscheidungen treffen

Interessenbereiche:
Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Lebens- und Genussmittelindustrie [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]; Werbung [alle RV hierzu]

14. **Weiterentwicklung der Nationalen Reduktions- und Innovationsstrategie für Zucker, Fette und Salz in Fertigprodukten**

    Beschreibung:
    eine freiwillige Strategie zur kontinuierlichen Reduktion von Zucker, Salzen und Fetten und einer Optimierung von Produktzusammensetzungen ist zu begrüßen, wobei die Qualität der Lebensmittel nicht beeinträchtigt werden sollte

    Interessenbereiche:
    Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Lebens- und Genussmittelindustrie [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

15. **Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz - LkSG**

    Beschreibung:
    Einbringung von Praxiserfahrungen und Erkenntnissen mit Blick auf die Umsetzbarkeit des LkSG.

    Betroffenes geltendes Recht:
    LkSG [alle RV hierzu]

    Interessenbereiche:
    Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Menschenrechte [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

16. **Richtlinie zur Änderung der Richtlinie (EU) 2015/2302 zur wirksameren Gestaltung des Schutzes von Reisenden**

    Beschreibung:
    Sicherstellung der Wettbewerbsfähigkeit des Produkts der Pauschalreise im Rahmen der Novellierung der EU-Pauschalreiserichtlinie

    Interessenbereiche:
    Tourismus [alle RV hierzu]

17. **EU-Entwaldungsrichtlinie (EU) 2023/1115**

    Beschreibung:
    Zeitnahe Schaffung der Grundlagen seitens der EU-Kommission (z.B. IT-Informationssystem) für eine praxisnahe und fristgerechte Umsetzung der EUDR.

    Interessenbereiche:
    Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

18. **Europäische Lieferkettenrichtlinie (CSDDD)**

    Beschreibung:
    Bei der nationalen Umsetzung der EU-Lieferkettenrichtlinie sollte eine 1:1-Umsetzung angesetzt werden, die auch die bisherigen Erfahrungen mit dem LkSG einbezieht.

    Interessenbereiche:

Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

19. **Entwurf Verordnung zur Stärkung der Organisationen und Lieferketten im Agrarbereich (AgrarOLkV)**

    Beschreibung:
    Das AgrarOLkV sollte so angepasst werden, dass explizit die Primärerzeugung und KMU geschützt und gefördert werden. Dabei ist eine Ausweitung des Anwendungsbereichs kritisch zu prüfen und sollte nicht insofern umgesetzt werden, als das dadurch Global Player der Lebensmittelindustrie geschützt werden.

    Betroffenes geltendes Recht:
    AgrarOLkV [alle RV hierzu]

    Interessenbereiche:
    Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]; Lebens- und Genussmittelindustrie [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

20. **Entgelttransparenzrichtlinie (nationale Umsetzung EU-Richtlinie)**

    Beschreibung:
    Es bedarf einer zeitnahen Konkretisierung zahlreicher Begrifflichkeiten, außerdem sollten zusätzliche Differenzierungsmerkmale bei der Bildung von Vergleichsgruppen zulässig sein. Ausnahmen für KMUs sollten berücksichtigt werden, da Aufsetzen der Systeme, Pflege und Betreuung enormen Aufwand bedeutet.

    Betroffenes geltendes Recht:
    EntgTranspG [alle RV hierzu]

    Interessenbereiche:
    Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]

21. **Job-Turbo der Bundesregierung**

    Beschreibung:
    Wir begrüßen die Maßnahme, es braucht diese stärkere Vernetzung von Unternehmen, Jobcentern, Bundesagentur für Arbeit, Politik. Doch auch kommunale Unterstützung ist wesentlich, etwa bei Themen wie Wohnraum, Kinderbetreuung oder verkehrstechnischer Anbindung.

    Interessenbereiche:
    Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]

22. **Folgen AÜG-Reform 2017 / Statusfeststellungsverfahren**

    Beschreibung:
    Die AÜG-Reform von 2017 hat zu erheblichen Rechtsunsicherheiten bei der projektbezogenen Zusammenarbeit mit externen Dienstleistern sowie Selbstständigen geführt. Die Reform des Statusfeststellungsverfahrens hat nicht zu notwendiger Klarstellung

geführt, es bedarf weiterer Gesetzesänderungen, die insbesondere auch modernen agilen Arbeitsformen gerecht werden.

Interessenbereiche:
Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]

23. **Nationale Kreislaufwirtschaftsstrategie (NKWS)**

Beschreibung:
Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz hat einen Entwurf einer Nationalen Kreislaufwirtschaftsstrategie (NKWS) vorgestellt und die Stakeholder zu Stellungnahmen eingeladen. Die REWE Group hat sich in ihrer Stellungnahme vor allem auf die Förderung von Mehrwegalternativen konzentriert.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:
Entwurf einer Nationalen Kreislaufwirtschaftsstrategie (NKWS)
Datum des Referentenentwurfs: 17.06.2024
Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:
KrWG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Klimaschutz [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2407080024** (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 08.07.2024 an:

Bundestag
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

24. **Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (IfSG)**

Beschreibung:
Das Urteil des Bundesarbeitsgerichts (BAG) vom 20. März 2024 (5 AZR 234/23), hat den Erstattungsanspruch nach § 56 IfSG aushebelt und somit auch die Entscheidungspraxis in den Verfahren zur Gewährung von Verdienstausfallentschädigungen nach § 56 Infektionsschutzgesetz verändert. Dies führt bei Unternehmen zu Unsicherheiten, da sie nun die Kosten für pandemiebedingte Arbeitsausfälle zu tragen haben.

Betroffenes geltendes Recht:
IfSG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

RZF-Finanzbericht-31-12-2025_final_DE.pdf

Eigener Verhaltenskodex

rewe-group-verhaltenskodex.pdf